CHRISTEN UND MUSLIME

Was sie verbindet -'
was sie unterscheidet

INHALT

	VORWORT	9
	4	
	ISLAM UND MUSLIME IN EUROPA	13
1.1	Geschichte und Vielfalt des Islam in Europa	.14
1.2	Islamische Vereine und Organisationen in Deutschland, Österreich	
	und der Schweiz	
1.3	Zur sozialen Situation der Muslime mit Migrationshintergrund	31
1.4	Schwierigkeiten der Begegnung und des Dialogs	34
_	DRINGLICHKEIT INTERKULTURELLEN UND	
	INTERRELIGIÖSEN LERNENS	39
2.1	Andere Kulturen und Religionen achtsam wahrnehmen und deuten	40
2.2	Philosophische und pädagogische Überlegungen zur Interkulturalität	41
2.3	Lernen als Verarbeiten vieldimensionaler Erfahrungen	43
2.4	Interreligiöses Lernen durch Begegnung	44
2.5	Ebenen des interreligiösen Lernens	45
2.6	Unterstützung oder Behinderung durch die Medien?	48
2.7	Zielrichtungen für die verschiedenen Lernorte.	49
2 8	Chancen und Grenzen interkulturellen und interreligiösen Lernens	

	ERINNERUNGEN AUS DEM »KOLLEKTIVEN GEDÄCHTNIS«.	55
3.1	Entstehung der »abrahamitischen Religionen«	56
3.2	Rechtlicher Sonderstatus für die »Schriftbesitzer«	.58
3.3	Entwicklung einer eigenständigen islamischen Hochkultur	60
3.4	Interaktionen zwischen Christentum und Islam im Mittelalter.	.62
3.5	Negative Wahrnehmung des Islam in Reformation und Gegen- reformation.	.71
3.6	Neues Licht auf den Islam durch die Aufklärung.	
	KOPERNIKANISCHE WENDE IN DER »ISLAMFRAGE«	.81
4.1	Ursachen und Voraussetzungen für die veränderte Sichtweise.	.82
4.2	Das Zweite Vatikanische Konzil und der Islam.	82
4.3	Die Muslime als »unsere Brüder und Schwestern im Glauben	
	Abrahams«: Äußerungen der Päpste.	
4.4	Überlegungen des Ökumenischen Rates der Kirchen	
4.5	Die orthodoxen Kirchen und der Islam	
4.6	»Zusammenleben mit Muslimen in Deutschland« (EKD).	
4.7	Reflexionen zu einer »Theologie der Religionen«	.100
- ^	DAS PROBLEM DER OFFENBARUNG IN CHRISTENTUM UND ISLAM	.103
5.1	Endgültigkeits- und Universalitätsanspruch beider Religionen	.104
5.2	Offenbarung im jüdisch-christlichen Verständnis	
5.3	Das Offenbarungsverständnis des Islam.	
5.4	Das Problem der Auslegung Heiliger Schriften	
5.5	Analogie von Jesus Christus und Koran?	.114
5.6	Christliche Beurteilung des islamischen Offenbarungsanspruchs	.115

£	GEMEINSAME GRUNDLAGEN IM BIBLISCHEN UND KORANISCHEN MENSCHENBILD
6.1	Geschöpflichkeit und Würde des Menschen
6.2	Der Mensch als Sünder
	BIBLISCHE ERZÄHLUNGEN UND PERSONEN IM KORAN 139
7.1	»Heilige Schriften«?: Kultur der Erinnerung
7.2	Die Erzählung vom Brudermord
7.3	Abraham - Urbild des Glaubens . f
7.4	Die Josefsgeschichte
7.5	Mose - Urbild des Propheten
7.6	Jesus, der Sohn Marias
0 Ö	GLAUBE UND GLAUBENSBEKENNTNIS BEI CHRISTEN UND MUSLIMEN
8.1	»Ich glaube « - ein Akt des Vertrauens und der Hingabe
8.2	»an den einen Gott« - Wesen und Eigenschaften des einen Gottes 166
8.3	Gott - »Vater«? Jesus Christus - »Sohn Gottes«? Maria - »Mutter
0.4	Gottes«?
8.4 8.5	Trinität: Dreieinigkeit oder Dreigötterlehre?
	Kirche und Umma als Glaubens Vermittlerinnen. 176
8.7	Die »letzten Dinge«: Auferstehung, Gericht und ewiges Leben
Q	ETHISCHE GRUNDWERTE UND RELIGIÖSE PRAXIS VON CHRISTEN UND MUSLIMEN
9.1	Der innere Zusammenhang von Glauben und Handeln
9.2	
9.3	Die zweite Tafel des Dekalogs: Der Schutz des menschlichen Lebens 191
9.4	Gebet und Gottesdienst

9.5	Fasten und Feste.	203
9.6	Soziale Gerechtigkeit, Solidarität und Almosen	.207
9.7	Wallfahrten als Sinnbild für den Pilgerstand menschlicher Existenz	210
	ETHISCHE UND RECHTLICHE KONFLIKTFELDER.	.215
10.1	Die Scharia als Grundlage für religiöse Praxis, Ethik und Recht.	216
10.2	Vor der gemeinsamen Herausforderung der Menschenrechte.	220
10.3	Gewaltpoteiizial und Friedensauftrag.	225
10.4	Differente Erziehungsstile und Geschlechterrollen	231
10.5	Streitfall »Kopftuch«i	235
10.6	Religion in der säkularen und pluralen Gesellschaft	239
	" OTHETICCHE DIMENGIONEN IM CHDICTHICH	
jј	ÄSTHETISCHE DIMENSIONEN IM CHRISTLICH-	242
	ISLAMISCHEN LERNPROZESS	.243
11.1	Was ist »Ästhetik«?	244
11.2	Wahrnehmung von Kirchen und Moscheen als sakrale Räume	.245
11.3	Kalligraphie und Ornamentik	.250
11.4	Das ästhetische Erleben der Koranrezitation	.252
11.5	Das »dritte Auge« schulen	.254
11.6	Die Geschichten von »1001 Nacht«	
	ZUM GUTEN SCHLUSS.	.267
	ANHANG	269
	Anmerkungen	269
	Materialien und Übersichten	
	Literaturverzeichnis.	
	Bibelstellenregister.	
	Koranstellenregister	
	Personenregister.	
	Sachregister	
	Dacinegistel	314